

Heimtextil 2021: Mehr als 95 Prozent Fläche gebucht

Stefan Jakob
Tel. +49 69 75 75-58 22
stefan.jakob@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.heimtextil.messefrankfurt.com

Mitten in der gegenwärtigen Coronakrise erfährt die Heimtextil für ihre nächste Ausgabe vom 12. bis 15. Januar 2021 in Frankfurt am Main sehr großen Zuspruch: Mehr als 95 Prozent der zuletzt belegten Fläche sind bislang gebucht.* Damit bietet die Heimtextil den internationalen Branchenvertretern ein hervorragendes Umfeld, um 2021 auf der weltweiten Leitmesse für Wohn- und Objekttextilien in eine erfolgreiche Saison zu starten.

„Auch wenn Prognosen aktuell schwierig sind, gehen wir davon aus, dass wir im Januar 2021 den internationalen Branchenteilnehmern ein erstklassiges, positiv gestimmtes Umfeld für ihre Geschäfte bieten können“, sagt Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt. „Dass schon jetzt mehr als 95 Prozent der Fläche auf Basis der letzten Heimtextil gebucht sind, stimmt uns äußerst optimistisch. Sicher hoffen wir, dass die Zahl der Unternehmen, die krisenbedingt in Schwierigkeiten kommen, gering ausfallen wird. Aber grundsätzlich gibt uns der sehr gute Anmeldestand zu diesem frühen Zeitpunkt und die Konzentration der Branchenteilnehmer auf die Leitmesse enormen Rückenwind. Angesichts der Pandemie sind wir dennoch davon überzeugt, dass sich auch in Zukunft Menschen real begegnen möchten, um ihre Waren auszutauschen – nach dem Krisenjahr vielleicht sogar mehr als zuvor – und dass persönliche Kontakte die beste Voraussetzung für gute, langfristige Geschäfte sind. Virtuelle Angebote können die globale Kommunikation ergänzen. Aber die persönliche Begegnung und das haptische Erlebnis, insbesondere im Textilbereich, bleiben essentiell.“

International führende Plattformen für Wand- und Textildesign

Das weltweit größte Angebot an Tapeten und Wandbekleidung erwartet die Besucher in der Halle 3.1. Zu den angemeldeten internationalen Highlights zählen Grandeco Wallfashion Group (Belgien), Graham & Brown (Großbritannien), Komar und die Tapetenfabrik Gebr. Rasch (beide Deutschland) sowie Limonta und Zambaiti Parati (beide Italien). Auch die Halle 3.0 hält eine auf globaler Ebene führende Plattform bereit: Hier haben sich aktuell rund 200 internationale Textildesigner angemeldet, um ihre neuen Designs vorzustellen. In direkter Nachbarschaft präsentieren sich unter dem Banner von „Textile Technologies“ Hersteller von Maschinen für den Digitaldruck (u.a. Mimaki/Niederlande und MS Printing Solutions/Italien) und die

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

* Zum Vergleich Heimtextil 2020: 231.500 Brutto-Quadratmeter | 2.918 Aussteller aus 64 Ländern

Textilverarbeitung (u.a. Wybenga Machines/Niederlande und ZSK Stickmaschinen/Deutschland).

Deko- und Möbelstoffe weiterhin hoch im Kurs

Die Auswahl an Deko- und Möbelstoffen, Leder und Kunstleder ist nirgendwo sonst so groß wie im Segment „Decorative & Furniture Fabrics“ auf der Heimtextil. Internationale Top-Produzenten, wie etwa Tessutica/Beaulieu International Group (Belgien), Manifattura Tessile Di Nole (Italien), Dina Vanelli (Türkei) und Francisco Jover (Spanien), sind in den Hallen 4.0 und 4.1 vertreten. In der Halle 4.2 zählt Leder Fiedler (Deutschland) zu den Highlights, ebenso wie Trevira (Deutschland) mit einer internationalen Gemeinschaftspräsentation. Hier hält die Heimtextil zudem Einrichtungslösungen und Fachangebote speziell für die Objektausstattung bereit und bietet der Zielgruppe Innenarchitekten, Architekten und Hospitality-Experten ein Business- und Networking-Forum.

Alles für Raumausstatter und internationale Einrichter

Raumausstatter und internationale Einrichtungshändler finden in der Halle 8.0 Gardinen, Dekostoffe, Teppiche, innenliegender Sonnenschutz und Dekosysteme. Ebenso werden hier die neuen Sortimente inklusive Möbelstoffkollektionen der Textilverlage präsentiert, unter anderem von Baumann Dekor (Österreich), Eustergerling Textile Group (Deutschland), N.V. Wind (Belgien), S.I.M.T.A. (Italien), Style Library (mit der Marke Clarke & Clarke) und The Ashley Wilde Group (beide Großbritannien). Aus Deutschland sind neben dem DecoTeam zahlreiche weitere Branchengrößen vertreten, wie etwa Gustav Gerster, W. Schmidt, Albani Group und Hohmann. Auch Anfragen nach größeren Ordervolumen werden in der Halle 8.0 bedient – unter anderem von internationalen Herstellern wie Royal Vriesco (Niederlande), Tanriverdi Mensucat (Türkei) und Rovitex (Ungarn).

Mit starken Marken und Private Labels – sowohl aus dem internationalen wie aus dem nationalen Kontext – wartet die Halle 9.0 auf. Das Segment „Beautiful Living“ umfasst angesagte Lifestyle-Produkte wie Dekokissen, Decken und Tagesdecken, Tisch- und Küchenwäsche, beschichteter Tischbelag, Fußmatten und weitere Wohnaccessoires. Unter anderem stellen A. Ferreira & Filhos und Narciso Pereira Mendes Herd (beide Portugal), Eskitex (Schweiz), Laupheimer Kokosweberei, Magma Heimtex Erich Hargesheimer und Stuco Taschentücher Stuchlik (alle Deutschland), Lombarda Trapunte und Marzotto Lab (beide Italien), Natures Collection (Dänemark), Öncü Grup (Türkei) und STOF (Frankreich) ihre neuen Home-Kollektionen vor.

Schlafen neu definiert

Textile, innovative Neuheiten für das Schlafzimmer sind in der Halle 11.0 zu erleben. Spannende Start-ups und zahlreiche internationale Top-Player bieten Produkte für einen verbesserten Schlaf an. Damit ist die Heimtextil auch im Produktbereich rund um das Bett weltweit führend. Unter anderem präsentieren sich hier Badenia Bettcomfort, Billerbeck Betten-Union, f.a.n. Frankenstolz Schlafkomfort H. Neumeyer, Heinrich Häussling und Traumina (alle Deutschland), John Cotton Group (Großbritannien), Lenzing (Österreich), MITSA Manufactures Industrials (Spanien), Pyrenex (Frankreich) und Standard Fiber (USA).

Heimtextil
Internationale Fachmesse für Wohn- und
Objekttextilien
Frankfurt am Main, 12. bis 15. 2021

Fashion und Home bringen international agierende Top-Produzenten – darunter etliche Modelizenznehmer – in der Halle 12.0 in Einklang. Mit dabei sind Bedding House, Corn. Van Dijk und Essenza Home (alle Niederlande), Christian Fischbacher und Schlossberg (Schweiz), Sarar (Türkei), Sorema (Portugal) und The Lexington Company (Schweden). Aus Deutschland haben sich bislang unter anderem Adam Matheis, Bierbaum Wohnen, Irisette, Kleine Wolke Textilgesellschaft und Wilhelm Wülfig angemeldet. Die Ebene 12.1 bildet die Plattform für das Private Label-Geschäft und ist damit Anlaufpunkt für Großvolumen-Einkäufer und Industrievertreter. Unter anderem sind Doksan Denizli Dokuma und Kemal Ugurlu Tekstil (beide Türkei), Lameirinho und Miguel Antunes Fernandes Unipessoal (beide Portugal) sowie Microcotton (USA) und Nile Linen Group (Ägypten) vertreten.

Großes Angebot asiatischer Produzenten

In der Halle 6.1 bereichern hochwertige, exporterfahrene Produzenten von Heimtextilien aus Asien die Messe. Möbel- und Dekostoffe werden hier ebenso angeboten wie Gardinen, Sonnenschutz oder Teppiche. Unter anderem sind Akara, D Decor und G. M. Syntex aus Indien dabei. Weitere Textilunternehmen aus Asien präsentieren sich individuell oder in Länderpavillons in den Hallenebenen 6.0 und 6.2.

Im haustextilen Bereich erwartet die Besucher in der Halle 10 eine weit gefächerte Produktvielfalt asiatischer Hersteller für Bad, Bett und Tisch. In der Halle 10.1 zählen Fashion Knit Industries (Pakistan) und Gupta International (Indien) zu den Highlights. In der Halle 10.2 sind ausgewählte Produzenten mit hochklassigen Kollektionen, wie etwa Yunus Textile Mills, Gul Ahmed Textile Mills (beide Pakistan) und ACS Textiles (Bangladesh) zu finden. Darüber hinaus wartet die Halle 10 mit einer Reihe von Länderpavillons mit exklusiven Produktpräsentationen auf.

Neue Programmstruktur: Show | Trend | Conference

Eine Neuerung erwartet Aussteller und Besucher der Heimtextil in Sachen Programmstruktur: Um die zahlreichen Events, die auf diverse Zielgruppen ausgerichtet sind, klarer und übersichtlicher zu ordnen und eine gute Orientierung zu bieten, stellen die Messeverantwortlichen die Heimtextil künftig auf drei Säulen auf: „Show“, „Trend“ und „Conference“ werden ab sofort die drei wesentlichen Elemente der Messe sein, die den Heimtextil-Teilnehmern umfassende Informationen und Inspirationen bieten.

„Show“ steht dabei für die Präsentationen der internationalen Aussteller an deren Ständen in den Hallen 3 bis 12 – also für die Messe im eigentlichen Sinne. Die Highlights der Messe bekommen Besucher bei geführten Touren vorgestellt. Zum Beispiel führen renommierte Architekten und Einrichtungsexperten die Besucher gezielt zu innovativen und trendsetzenden Unternehmen machen spannende Produktlösungen erlebbar.

Als Trendbarometer und erste Anlaufstelle in Sachen Design-, Trend- und Marktprognosen bietet die Heimtextil mit dem „Trend“ eine weltweit einzigartige Präsentation und erstklassige Inspirationsmöglichkeiten. So tiefgreifend und umfangreich wie keine andere Veranstaltung weltweit, bildet der „Trend Space“ in der Halle 3.0 Farben, Materialien und Designs der kommenden Saison ab – kuratiert und inszeniert von Anja Bisgaard Gaede und ihrem Team von SPOTT Trends & Business.

Heimtextil
Internationale Fachmesse für Wohn- und
Objekttextilien
Frankfurt am Main, 12. bis 15. 2021

Die dritte Komponente „Conference“ bündelt alle Vorträge, Diskussionsrunden und Workshops, die auf der Heimtextil in fünf Arealen für unterschiedliche Besucherzielgruppen angeboten werden. Workshops und Vorträge von Einrichtungsexperten gibt es im DecoTeam (Halle 8.0). Darüber hinaus bietet die Heimtextil Expertenbeiträge zu den Themenkomplexen „Textile Technologies“ (Halle 3.0), „Design Dialog“ (Halle 4.2), „Sleep“ (Halle 11.0, Foyer) und „Green“ (Halle 11.0, Foyer).

Seit mehr als zehn Jahren widmet sich die Heimtextil dem Thema Nachhaltigkeit. Und auch 2021 liefern die „Green Tours“, das „Green Village“ und das „Green Directory“ Informationen rund um Sustainability. Ein weiteres Highlight sind die Angebot zum Thema „Interior.Architecture.Hospitality“ mit Lectures und einer kuratierten Produktauswahl in der Library in der Halle 4.2. Insgesamt finden Architekten, Innenarchitekten und Hospitality-Experten auf der Heimtextil die international größte Auswahl an Objekttextilien.

Presseinformationen & Bildmaterial:

www.heimtextil.messefrankfurt.com/journalisten

Ins Netz gegangen:

www.heimtextil.messefrankfurt.com

www.heimtextil-blog.com

www.facebook.com/heimtextil

www.twitter.com/heimtextil

www.youtube.com/heimtextil

www.instagram.com/heimtextil

Newsroom:

Informationen aus der internationalen Textilbranche und zu den weltweiten Textilmessen der Messe Frankfurt

www.texpertise-network.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.600* Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 733* Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

* vorläufige Kennzahlen 2019

Heimtextil
Internationale Fachmesse für Wohn- und
Objekttextilien
Frankfurt am Main, 12. bis 15. 2021